

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 16.05.2023	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Mobilitätsamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2023/0161 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 066-000-0510 Kostenträger: 5470-22 Investitionsnummer: Sachkonto: 7123000		

Betreff: Entwicklung einer integrierten Mobilitätsverwaltung für die Wissenschaftsstadt Darmstadt; hier: Ergänzung der Aufgabenübertragungsregelung zwischen der HEAG mobilo und der Wissenschaftsstadt Darmstadt um die Anlage "Carsharing"

Vorlage vom: 04.05.2023

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat beschließt, dass die Regelung zur Übertragung der Aufgaben eines integrierten Mobilitätsdienstleisters der Wissenschaftsstadt Darmstadt gegenüber der HEAG mobilo GmbH um die Anlage „Carsharing“ ergänzt wird.

Anlagen: Anlage Carsharing

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 04.05.2023

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat das Ziel, die Mobilitätswende weiter voranzutreiben. Hierdurch soll nicht nur die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger gesteigert, sondern auch ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden. Diesbezüglich spielt insbesondere die Erweiterung nachhaltiger Mobilitätsangebote zur Förderung einer multi- und intermodalen Mobilität eine zentrale Rolle.

Um den genannten Zielen gerecht zu werden, soll die Verwaltung die Entwicklung zur integrierten Mobilitätsverwaltung vorantreiben. Mit dem Beschluss der Stadtverordneten-Versammlung vom 30.09.2021 wurde sie zu diesem Zweck beauftragt, die Betrauung der HEAG mobilo als Mobilitätsdienstleisterin der Wissenschaftsstadt Darmstadt sowie alle weiteren erforderlichen Maßnahmen zu erarbeiten und zur weiteren Beschlussfassung vorzulegen (Magistratsvorlage 2021/0267).

Dieser Aufgabe ist die Verwaltung nachgekommen. Den vorgeschlagenen Regelungen zur Übertragung der Aufgaben eines integrierten Mobilitätsdienstleisters auf die HEAG mobilo wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 20.10.2022 (Magistratsvorlage 2022/0297) bereits zugestimmt. In diesen Regelungen wurden die grundsätzlichen Aufgaben, Rechte und Pflichten sowie Kooperationsstrukturen des Mobilitätsdienstleisters festgehalten. Die Schaffung der notwendigen rechtlichen, insbesondere gesellschaftsrechtlichen Voraussetzungen für die Inkraftsetzung der Aufgabenübertragungsregelung durch die Verwaltung befindet sich in der Umsetzung.

Details zu den einzelnen Handlungsfeldern nach Maßgabe der Magistratsvorlage 2021/0267, werden sukzessive in Form von Anlagen durch die Wissenschaftsstadt Darmstadt – in Absprache mit dem Mobilitätsdienstleister – erarbeitet. Die Anlagen wirken erst mit dem Inkrafttreten der Aufgabenübertragungsregelung.

Die Anlage „Carsharing“ (siehe Anlage 1) ist die erste Ergänzung der Aufgabenübertragungsregelung.

Handlungsfeld Carsharing

Durch die Etablierung eines flächendeckend und allgemein zur Verfügung stehenden, qualitativ hochwertigen sowie preislich attraktiven Carsharingsystems soll der erweiterte Umweltverbund (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr sowie Shared Mobility) in Darmstadt ergänzt und somit weiter gestärkt werden. Damit wird auch dem am 11.02.2021 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen „Grundsatzbeschluss Carsharing“ Rechnung getragen, die Ausweitung des Darmstädter Carsharing-Angebotes durch die Nutzung der neuen Möglichkeiten des hessischen Straßengesetzes aktiv voranzutreiben (Magistratsvorlage 2021/0004). Basis für den Aufbau des Carsharingsystems stellt die am 23.08.2022 beauftragte und im April 2023 abgeschlossene Bedarfs- und Potentialanalyse inklusive Stellplatzkonzept dar. Das Stellplatzkonzept wird gesondert zum Beschluss vorgelegt.

Die Anlage „Carsharing“ ist in die folgenden vier Abschnitte unterteilt:

- Abschnitt 1: Allgemeines
- Abschnitt 2: Ausgestaltung des Carsharingsystems
- Abschnitt 3: Aufgabenverteilung
- Abschnitt 4: Finanzierung, Ausgleichsleistungen und Vergütungen

Im ersten Abschnitt sind allgemeine Angaben zur Aufgabenübertragung, zur Weiterentwicklung und Fortschreibung der Anlage sowie zu den Zielen des Carsharingsystems aufgeführt.

Detaillierte Informationen zur Ausgestaltung des Carsharingsystems sind im zweiten Abschnitt zu finden. Diese umfassen sowohl Anforderungen an die Art des Carsharings (stationsbasiertes und stationsgebundenes Carsharing), die Standorte der Carsharingstationen (z. B. Sichtbarkeit, Barrierefreiheit, Ausgestaltung der Stationen), die zeitliche Verfügbarkeit der eingesetzten Fahrzeuge, die Fahrzeuggrößen und -typen, Umweltqualitäten und alternative Antriebe, die Preisgestaltung sowie die Integration des Carsharingsystems in den Umweltverbund.

Im dritten Abschnitt erfolgt eine Ergänzung der in der Aufgabenübertragung beschriebenen Aufgabenverteilung zwischen der HEAG mobilo und der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Neben einer Beschreibung der Pflichten der Carsharing-Anbieter umfasst dies die Aufgabenverteilung bei der Erteilung der Sondernutzungserlaubnis für das stationsbasierte Carsharing sowie bei der Beschaffung von Carsharingleistungen bzw. der Auswahl von kooperierenden Carsharinganbietern.

Im vierten Abschnitt werden Vereinbarungen zur Finanzierung, zu ggf. anfallenden Ausgleichsleistungen und Vergütungen getroffen.

Anfallenden Kosten der für die HEAG mobilo in der Anlage Carsharing beschriebenen Aufgaben sind bereits über den Ergebnishaushalt, Kostenstelle 066-000-0510, Sachkonto 7123000 etatisiert und wurden in der Stadtverordneten-Versammlung vom 20.10.2022 beschlossen (Magistratsvorlage 2022/0297).

Die Anlage „Carsharing“ zur Aufgabenübertragungsregelung sowie die vorliegende Magistratsvorlage wurden mit dem Rechtsamt abgestimmt.

Dezernat I

Dezernat III

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Michael Kolmer
Stadtrat

André Schellenberg
Stadtkämmerer